

Am **Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung** der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Abteilung Acker- und Pflanzenbau, sind **zum 01. April 2011 zwei Stellen** einer/ eines

wissenschaftlichen Mitarbeiterin/ Mitarbeiters mit Zielrichtung Promotion

für die Dauer von zunächst zwei Jahren befristet zu besetzen. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt die Hälfte einer/eines entsprechend Vollbeschäftigten (z. Zt. 19,35 Std.) und umfasst eine regelmäßige wöchentliche Lehrverpflichtung von zwei Lehrveranstaltungsstunden. Das Entgelt richtet sich bei Vorliegen der tarifrechtlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L (ehemals BAT II a). Es besteht die Möglichkeit einer Verlängerung um ein weiteres Jahr.

Tätigkeitsbeschreibung:

Ziel der Tätigkeiten ist die Promotion bzw. die Anfertigung einer Dissertation zu einem vorgegebenen Thema. Projekte mit folgenden Schwerpunkten sind initiiert:

- NH_3 -Verflüchtigung aus Biogasrückständen bei Feldapplikation
- Trockenstresstoleranz bei Winterroggen
- Wurzelwachstum von Sorghumhirse
- Ertragsbildung Winterraps

Alle Projekte beinhalten Tätigkeiten im Bereich der experimentellen Untersuchung als auch der mathematischen Modellierung der zugrunde liegenden Prozesse. Neben den Forschungsarbeiten sind Aufgaben in der Lehre zu erfüllen. Die Lehrverpflichtung beträgt zwei Lehrveranstaltungsstunden.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Hochschulabschluss im Studiengang Agrarwissenschaften u.ä.
- Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten und an produktionsökologischen Fragestellungen
- Erfahrung im experimentellen Arbeiten mit Pflanzen in Feldversuchen sowie mit Pflanzenwachstumsmodellen ist wünschenswert

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist bestrebt, den Anteil von Wissenschaftlerinnen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Herrn Prof. Dr. Kage unter der Telefonnummer 0431/880-3472, kage@pflanzenbau.uni-kiel.de, <http://www.pflanzenbau.uni-kiel.de>.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bitte umgehend, spätestens jedoch **bis zum 15. Februar 2011** zu richten an:

Prof. Dr. Henning Kage
Abteilung für Acker- und Pflanzenbau
Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Hermann-Rodewald-Str. 9
D-24118 Kiel

Bewerbungen per Email richten Sie bitte an: lass@pflanzenbau.uni-kiel.de.